



Innovative Cybersicherheit im Teamwork

Als Autohauskette mit neun Niederlassungen und zwei Verkaufsstützpunkten steht das IT-Team von Auto Müller vor der Herausforderung, in einer sehr dynamisch wachsenden IT-Umgebung verlässlich für umfassende und moderne Cybersicherheit zu sorgen. Um die immer komplexere Gefahrenlage, die kaum noch ein Unternehmen komplett intern überblicken kann, zu meistern, entschied sich das Unternehmen für Sophos MDR und holte sich so ein externes SOC-Team an Bord. Neben dieser Lösung für den Fachkräftemangel stand außerdem ein übergreifendes Cybersecurity-Konzept für standardisierte und automatisierte Prozesse im Fokus. Hier sorgt nun Sophos Central für das zentrale Management aller Niederlassungen bundesweit und bringt die gesamte IT-Security von Auto Müller in Gleichtakt.

Auf einen Blick

automüller
Leistung mit Leidenschaft

Auto Müller GmbH & Co. KG

Industrie
Autohaus

Website
www.automueller.de

Sophos-Partner
iKomm GmbH

Nutzer
500 + 110 Server

Sophos-Lösungen
Sophos MDR
Sophos Firewall
Sophos Endpoint Protection
mit XDR
Sophos Mobile

„Als IT-Abteilung mit begrenzten Ressourcen ist Sophos MDR mit seinem Expertenteam für uns Gold wert. Die Kooperation verschafft uns die nötige Ruhe und Expertise, um der Entwicklung in Sachen Cybersecurity gelassen entgegenzusehen.“

Niklas Goßler,
IT-Teamleiter Technik

Die Herausforderung

Die Auto Müller GmbH & Co. KG ist ein traditionelles und regionales Familienunternehmen, welches auf eine über 140-jährige Tradition zurückblicken kann. Seinen ursprünglichen Sitz hat die Firma in Kronach und entwickelte sich von dort aus ins südöstliche Thüringen und das angrenzende nördliche Oberfranken sowie ins sächsische Vogtland mit den Marken Mercedes-Benz, Fuso und Hyundai.

Das in der 4. Generation geführte Familienunternehmen präsentiert sich heute mit über 630 Mitarbeitern in Hof, Naila, Plauen, Auerbach/Vogtland, Kronach, Coburg, Dörfles-Esbach, Neustadt/Orla und Saalfeld sowie an angeschlossenen Verkaufsstützpunkten in Münchberg im Autohaus Hahn und in Weißendorf bei Z+W Autoservice.

Cyberkriminelle machen sich permanent neue Technologien zunutze, um ihre Attacken durchzuführen. Für die IT-Abteilung von Auto Müller bedeutet dies ständig wachsende Anforderungen an die Informationssicherheit. Als Traditionsunternehmen mit einer über 140-jähriger Firmengeschichte ist durch den Zukauf und Ausbau der verschiedenen Autohäuser eine heterogene IT-Landschaft entstanden, in der es zunehmend schwieriger ist, Cyberbedrohungen zu identifizieren, zu untersuchen und konzertiert dagegen vorzugehen. Aufgrund der immer komplexeren Gefahrenlage, die kaum noch ein Unternehmen komplett intern überblicken und meistern kann, bestand der Bedarf, die eigene IT-Abteilung mit zusätzlichen Experten zu verstärken und so dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Zudem

sollte eine übergreifende Cybersecurity-Strategie für standardisierte und automatisierte Prozesse sorgen. Last but not least muss Auto Müller immer wieder herstellerspezifische Programme in sein System integrieren, bei denen Datenschutz und Informationssicherheit eine entscheidende Rolle spielen.



„Wir sind bei Sophos in guten und professionellen Händen, es besteht ein Austausch auf Augenhöhe. Mit dem Thema Cybersecurity sind wir hiermit einen großen Schritt weiter und können uns auf unsere alltägliche Arbeit konzentrieren.“

Niklas Goßler, IT-Teamleiter Technik

Die Lösung

Nach langjähriger guter Erfahrung mit verschiedenen Einzellösungen von Sophos entschied sich Auto Müller im Dialog mit dem IT-Dienstleister iKomm für die Realisierung des Sophos Adaptive Cybersecurity Ecosystems inklusive Managed Detection & Response, um die IT-Sicherheit im Unternehmen zentral aus einer Hand steuern zu können. Dieser Ansatz schützt die vernetzte Geschäftswelt des Unternehmens und nutzt Automatisierung sowie die Kompetenz menschlicher Experten, um Angreifern einen Schritt voraus zu sein. Durch die Nutzung eines umfassenden, produktübergreifenden Data Lakes können Expertenteams schnell und genau Bedrohungen in der breiten Palette der bestehenden Umgebung eines Kunden erkennen und Angriffe stoppen. Zusätzlich lernt die Sophos-Lösung ständig dazu und verbessert sich, um auch modernsten

Bedrohungen standhalten zu können. Besonders wichtig ist dabei die automatisierte Verarbeitung neuer Informationen der Ereignisse, die von den SophosLabs erkannt werden. Der Einsatz von KI-Technologien unterstützt die Threat Hunter zudem dabei, verdächtige Verhaltensweisen und Anomalien schneller zu erkennen.

Das Ergebnis

Auto Müller kann nach der Umsetzung des adaptiven Cybersecurity-Ökosystems inklusive Managed Detection & Response gleich mehrere Brennpunkte in Sachen IT-Sicherheit entschärfen: Neben den bereits bestehenden Security-Lösungen steht der IT-Abteilung nun auch ein Expertenteam von Sophos zur Seite, das im Bedrohungsfall sofort eingreifen und die Gefahr abwehren kann – rund um die Uhr und an 365 Tagen im Jahr. „Für uns ist die MDR-Lösung Gold wert, da wir als IT-Abteilung mit begrenzten Ressourcen einfach nicht mehr hinterherkamen, alle Schwachstellen gleichzeitig zu eliminieren. Jetzt können wir viel beruhigter arbeiten, da das Sophos Incident Response Team für uns im Hintergrund aktiv ist und Analysen betreibt, für die wir kaum Zeit finden“, so IT-Leiter Niklas Goßler.

Aufgrund des Fachkräftemangels sorgt zudem die zentrale Steuerung aller Lösungen über ein Interface für eine erhebliche Erleichterung des Arbeitsalltags. Das Team kann nun ohne großen Aufwand den Takt für alle Niederlassungen vorgeben und das Thema Cybersecurity auf ein übergreifend hohes Level in die Tat umsetzen – ohne den täglichen IT-Betrieb zusätzlich zu belasten. Zudem stellen die modernen Cybersecurity-Technologien von Sophos sicher, die Anforderungen in Bezug auf die Arbeit mit dedizierten Programmen verschiedener Autohersteller zu erfüllen

Der Partner

iKomm GmbH

Die iKomm GmbH wurde im Jahre 1998 gegründet und ist seitdem als IT-Systemhaus hauptsächlich in Bayern und Baden-Württemberg tätig, zu den Kunden gehören aber auch Unternehmen aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz. Seit 12 Jahren ist die iKomm ausschließlich im Bereich der IT-Security tätig. Mit seinen Partnern arbeitet das Unternehmen laufend an neuen Lösungen, Verbesserungen der IT-Security-Infrastrukturen und bietet durchweg geprüfte Sicherheitslösungen, um die Netzinfrastrukturen oder Kommunikationen sicherer zu gestalten. Die Produkte im Portfolio werden vor Aufnahme ausführlich geprüft. Dabei werden Gesichtspunkte wie grundsätzliche Funktionalitäten, Handling, administrative Optionen, Sicherheitsfeatures und vieles mehr genauer unter die Lupe genommen.



Mehr Informationen
unter www.sophos.de